

Besondere Bedingungen für Mobile Apps

Bei diesem Dokument handelt es sich um einen Zusatz zum Endbenutzer Lizenzvertrag zwischen dem Vertragspartner und der KAPACONS e.K., welcher die Nutzung von angebotenen mobilen Apps der KAPACONS e.K. regelt.

Vertragspartner ist ein Kunde von KAPACONS, der bereits die Software FAKTURIS ERP einsetzt. Nutzer sind Organe, Mitarbeiter, Geschäftspartner oder sonstige mit dem Vertragspartner im vorhandenen FAKTURIS ERP-System zusammenarbeitende Personen, denen der Vertragspartner die Mobile App zur Nutzung im Rahmen seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zur Verfügung stellt, und damit Nutzer des betreffenden FAKTURIS-ERP-Systems. Ein Vertragspartner, der eine natürliche Person ist, kann auch selbst Nutzer sein.

Der Vertragspartner und dessen Nutzer, denen der Vertragspartner ggf. die Nutzung der Mobile App ermöglicht, dürfen weder minderjährig noch in ihrer Geschäftsfähigkeit teilweise oder vollständig beschränkt sein.

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Vertragspartners, die von diesen Bedingungen abweichen werden auch dann nicht Vertragsinhalt, wenn die Bestellung des Vertragspartners auf der Grundlage seiner Allgemeinen Geschäftsbedingungen erfolgt ist oder wenn KAPACONS deren Gültigkeit nicht ausdrücklich ausgeschlossen hat.

Soweit in diesem Vertrag nichts Abweichendes geregelt worden ist, gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der KAPACONS in ihrer jeweils aktuellen Version, die Lizenzbedingungen von KAPACONS in ihrer jeweils aktuellen Version, unsere [Datenschutzerklärung](#) sowie die Nutzungsbedingungen für Push-Mitteilungen, sofern dieser Service genutzt wird.

Einsatzzweck der Mobilien App

Die Mobile App ist eine generische native Applikation für iOS und Android Geräte um die Nutzung von FAKTURIS in mobilen Szenarien zu verbessern. Basis für die Nutzung der Mobilien App ist mindestens ein FAKTURIS ERP-System, welches über diese Mobile App angezeigt wird und bearbeitet werden kann.

Die native App ist im Auslieferungszustand sofort einsatzfähig und darf daher nur von KAPACONS bzw. nach Rücksprache mit KAPACONS individuell angepasst werden.

§ 1.

Gegenstand des Vertrags

a.)

Gegenstand des Vertrages ist das Computerprogramm, die Hilfsprogramme, Programmbibliotheken, Scripts, Demonstrationsdateien, Programmbeschreibung und Bedienungsanleitung sowie sonstiges zugehöriges schriftliches Material. Sie werden im Folgenden auch als "Mobile App" bezeichnet.

b.)

Der Vertragspartner erhält von KAPACONS das auf die Laufzeit dieses Vertrags begrenzte, nicht ausschließliche Recht, die Mobile App gemäß diesen Bestimmungen und den Allgemeinen Lizenzbedingungen von KAPACONS sowie den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von KAPACONS ausschließlich für eigene Zwecke zu nutzen. Der konkrete Gegenstand der Software und deren Funktionalitäten ergeben sich aus der Produktdokumentation. Installations- und Konfigurationsleistungen sind nicht Bestandteil dieses Vertrags, können aber zwischen den Parteien gesondert vereinbart werden.

c.)

Installations- und Konfigurationsdienste sind nicht Bestandteil dieses Vertrages, diese können gesondert vereinbart werden.

d.)

Die vertragsgegenständlichen Produkte werden in ausführbarer Form, also in Objektcode, geliefert. Der Quellcode ist nicht Vertragsgegenstand. Soweit es technisch nicht machbar ist, die lizenzierten Produkte ohne den Quellcode auszuliefern, ist es dem Vertragspartner nicht gestattet, die ausgelieferten Produkte über die in den Lizenzbedingungen definierten Ausnahmen hinaus zu verändern, oder sonst zu bearbeiten.

e.)

Die Mobile App erfordert ggf. eine weitere Annahme spezieller Nutzungsbedingungen vor der Installation bzw. dem Download aus einem App-Store. Solche speziellen Nutzungsbedingungen gelten im Falle von Widersprüchen zu diesen Nutzungsbedingungen vorrangig.

f.)

Diese Nutzungsbedingungen begründen keine Rechte für oder gegen Dritte. Sie gelten ausschließlich zwischen KAPACONS und dem Vertragspartner. Insbesondere bestehen keine Rechte gegenüber dem Hersteller eines Mobilgeräts, auf dem eine mobile App zum Einsatz kommt, dem Anbieter des Betriebssystems oder gegenüber dem App-Store.

g.)

Der Vertragspartner wird die Nutzer, denen er eine Mobile App im Rahmen seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zu Verfügung stellt, selbständig und aktiv über diese Nutzungsbedingungen und die Datenschutzerklärung für Mobile Apps informieren und deren Einverständnis sicherstellen.

h.)

Wenn der Vertragspartner oder ein Nutzer nicht an diese Nutzungsbedingungen gebunden sein möchte, darf die Mobile App von den betreffenden Personen nicht weiter genutzt werden und ist unverzüglich zu deinstallieren.

§ 2.

Download der Mobile App über einen AppStore

a.)

Die Bereitstellung einer Mobile App erfolgt zur Installation auf einem Mobilgerät mit dem Betriebssystem Google Android oder Apple iOS und zur anschließenden Nutzung über das Internet. Die Mobile Apps können entweder im Google Play Store (zur Zeit nicht) oder im Apple App Store heruntergeladen werden. Der Google Play Store wird von der Google Inc., CA, USA, google.com, der Apple App Store von der Apple Inc., CA, USA, www.apple.com und mit deren verbundenen Unternehmen betrieben (Apple App Store und Google Play Store in diesen Nutzungsbedingungen ohne Unterscheidung „App Store“ genannt).

b.)

Teilweise bestehen zusätzliche Bedingungen für die Nutzung eines App Stores, welche der Vertragspartner oder der Nutzer zum Download oder der Installation evtl. annehmen müssen. KAPACONS ist für diese Bedingungen weder verantwortlich, noch kann KAPACONS sie beeinflussen. KAPACONS ist nicht mit den Inhabern oder Betreibern dieser App Stores gesellschaftsrechtlich verbunden und vertritt diese nicht.

c.)

Der Vertragspartner erkennt an, dass die Inhaber und Betreiber der App Stores nicht verpflichtet sind, irgendeinen Support oder eine Pflege bzgl. einer Mobile App von KAPACONS zu leisten. Sämtliche Rechte und Pflichten nach diesen Nutzungsbedingungen bestehen zwischen dem Vertragspartner und KAPACONS. Bei Fragen zur Mobile App hat sich der Vertragspartner an KAPACONS zu wenden.

§ 3.

Installation einer Mobile App, technische Voraussetzungen

a.)

Auf dem Mobilgerät muss entweder das Betriebssystem Google Android oder Apple iOS in aktueller Version installiert sein. Auf anderen Betriebssystemen und/oder –Versionen kann die Mobile App möglicherweise auch ablaufen, jedoch sind dabei eine volle Funktionsfähigkeit sowie eine vollständige und zutreffende Wiedergabe von Informationen technisch nicht sichergestellt.

b.)

Es obliegt dem Vertragspartner sicherzustellen, dass die genutzten Mobilgeräte für die Nutzung des App Stores und einer Mobile App geeignet sind, alle erforderlichen Rechte freigegeben sind und dass bspw. keine die Installation oder Nutzung beeinträchtigende Drittsoftware auf einem Mobilgerät installiert ist. Die Installation einer Mobile App darf nicht unterbrochen oder modifiziert werden, da andernfalls eine korrekte Installation und Nutzung verhindert werden oder es zu Datenverlusten auf dem Mobilgerät kommen kann.

§ 4.

Nutzung einer Mobile App

a.)

Der Vertragspartner darf eine Mobile App von KAPACONS nur für legale Zwecke unter Einhaltung aller anwendbaren Gesetze und nur im Rahmen der ausdrücklich oder erkennbar von einer Mobile App vorgesehenen Nutzungsmöglichkeiten und Zwecke nutzen oder durch Nutzer nutzen lassen.

c.)

Insbesondere ist jede missbräuchliche Nutzung einer Mobile App untersagt, bspw. Das Dekompilieren oder Hacken einer Mobile App.

d.)

Der Vertragspartner ist verpflichtet, KAPACONS unverzüglich jede missbräuchliche Nutzung einer Mobile App von KAPACONS oder jeden sonstigen sicherheitsrelevanten Vorfall im Zusammenhang mit der Nutzung einer Mobile App zu melden.

§ 5.

Rechteinräumung

KAPACONS gewährt dem Nutzer für die Dauer des Vertrages das einfache, nicht ausschließliche und persönliche Recht, die Software auf einem mobilen Endgerät zu installieren und zu verwenden. Das Eingreifen in Sicherheitsmechanismen, das Entfernen von Copyright sowie anderen Hinweisen durch den Nutzer ist nicht gestattet.

Ein Erwerb von weitergehenden Rechten an der Software selbst ist damit nicht verbunden. KAPACONS behält sich insbesondere alle Veröffentlichungs-, Vervielfältigungs-, Bearbeitungs- und Verwertungsrechte an der Software vor.

Die vertragliche Software wird durch Urheberrechtsgesetze und internationale Urheberrechtsverträge geschützt (§§69a ff UrhG). Das Urheberrecht ist Gegenstand dieses Lizenzvertrags. Hinweise auf Urheberrechte oder auf sonstige gewerbliche Schutzrechte, die sich auf oder in der Software befinden, dürfen weder verändert, beseitigt noch sonst unkenntlich gemacht werden.

§ 6.

Programmänderungen

a.)

Die Software darf vom Nutzer selbst nicht geändert und bearbeitet werden.

b.)

Eine Bearbeitung oder Änderung der Software durch den Nutzer ist nicht unzulässig, sofern sie zur Beseitigung eines Mangels dient und KAPACONS mit der Beseitigung dieses Mangels in Verzug ist. In jedem Fall ist es untersagt, die Software oder das schriftliche Material zurückzuentwickeln,

zu dekompilem oder zu deassemblieren, von der Software abgeleitete Werke zu erstellen. Im Übrigen bleiben §§ 69a-69g UrhG unberührt.

c.)

Der Nutzer haftet für alle Schäden aufgrund von Urheberrechtsverletzungen, die KAPACONS aus einer Verletzung dieser Vertragsbestimmungen durch den Nutzer entstehen.

d.)

KAPACONS ist berechtigt, Aktualisierungen der Software nach eigenem Ermessen und eigener zeitlicher Planung zu erstellen. KAPACONS ist nicht verpflichtet, Aktualisierungen des Programms solchen Nutzern zur Verfügung zu stellen, deren Software nicht registriert ist oder wenn eine eventuelle Aktualisierungsgebühr nicht bezahlt wurde.

e.)

Etwasige Änderungen, Ergänzungen oder Einschränkungen der Mobile App betrifft nur eine (nochmals) aus dem App Store heruntergeladene Mobile App. Eine unmittelbare Änderung durch KAPACONS auf einem Mobilfunkgerät erfolgt nicht.

f.)

Automatische Updates hängen vom App Store, dessen Zugangssoftware und dem individuellen Mobilgerät des Nutzers ab. Sie können nicht alleine durch KAPACONS initiiert werden sondern müssen vom Nutzer freigegeben werden, ggf. in den Einstellungen seines Mobilgeräts.

§ 7.

Dauer und Kündigung des Nutzungsrechts

Das Nutzungsrecht beginnt mit der Bestätigung der vorliegenden Nutzungsbedingungen durch den Nutzer und besteht zeitlich für die Dauer der Nutzung der Mobile App.

Jede Nutzung der Produkte durch den Nutzer über das in §2 vertraglich vereinbarte Maß hinaus, ist eine vertragswidrige Handlung, welche KAPACONS zur umgehenden und fristlosen Beendigung des Nutzungsrechts berechtigt. Sämtliche im Rahmen dieses Vertrags erteilten Nutzungsrechte werden durch diese fristlose Beendigung unmittelbar beendet und fallen automatisch an KAPACONS zurück. In diesem Fall hat der Nutzer die Nutzung der Software unverzüglich und vollständig einzustellen.

§ 8.

Kosten Der Download und die Installation der Mobile App sind kostenlos.

Bei der Nutzung der Mobile App können je nach verwendetem Mobilfunk- bzw. Datentarif Verbindungskosten anfallen, basierend auf dem Vertrag des Vertragspartners oder Nutzers, dessen Mobilgerät verwendet wird, mit seinem Zugangsprovider. Im Übrigen ist die Nutzung der Mobile App zum aktuellen Zeitpunkt kostenfrei.

§ 9.

Mängelhaftung

KAPACONS gewährleistet – gemäß den Vorschriften der §§ 434 ff BGB – dass die Software mit den in der zugehörigen Programm-Dokumentation aufgeführten Spezifikationen übereinstimmt sowie mit der gebotenen Sorgfalt und Fachkenntnis erstellt worden ist. Gegenstand des Vertrages ist daher nur eine Software, die im Sinne der Programmbeschreibung und der Benutzungsanleitung grundsätzlich brauchbar ist.

KAPACONS wird Fehler der Software, welche die bestimmungsgemäße Benutzung nicht nur unerheblich beeinträchtigen, berichtigen. Die Fehlerberichtigung erfolgt nach Wahl von KAPACONS, je nach Bedeutung des Fehlers, durch die Lieferung einer verbesserten Software-Version oder durch Hinweise zur Beseitigung oder zum Umgehen der Auswirkungen des Fehlers. Der Nutzer ist verpflichtet, eine ihm KAPACONS im Rahmen der Fehlerberichtigung angebotene neue Software-Version zu übernehmen, es sei denn, dies führt für ihn zu unzumutbaren Anpassungs- und Umstellungsproblemen.

Wird ein Fehler nicht innerhalb angemessener Frist durch Ersatzlieferung behoben, so kann der Nutzer nach seiner Wahl Herabsetzung des Erwerbspreises oder Rückgängigmachung des Vertrages verlangen. Bei Rücktritt vom Vertrag hat der Nutzer die vertragliche Software inklusive der Dokumentation sowie sämtliche Kopien zu vernichten, unbrauchbar zu machen oder an KAPACONS zurückzugeben.

Die Sachmängelgewährleistung gilt nicht für Mängel, die darauf beruhen, dass die Vertragssoftware in einer Hardware- oder Softwareumgebung eingesetzt wird, die den Systemvoraussetzungen der vertraglichen Software nicht gerecht werden. Darüber hinaus übernimmt KAPACONS keine Gewähr dafür, dass die Software den Anforderungen und Zwecken des Nutzers genügt oder mit anderen von ihm ausgewählten Programmen zusammenarbeitet. Die Verantwortung für die richtige Auswahl und Benutzung der Software sowie der damit beabsichtigten oder erzielten Ergebnisse trägt der Nutzer.

Technische Daten, Spezifikationen und Leistungsangaben in öffentlichen Äußerungen, insbesondere in Werbemitteln, sind keine Beschaffenheitsangaben. Die Funktionalität der Software richtet sich nach der Beschreibung in dem schriftlichen Material und gegebenenfalls ergänzend hierzu getroffenen Vereinbarungen.

Soweit es sich nicht um einen Verbrauchsgüterkauf gemäß §§ 474, 475 BGB handelt, verjähren Mängelansprüche – außer im Falle in §7, Absatz 1 definierter Mängel - in 12 Monaten ab Lieferung der Software. Auftretende Mängel müssen vom Nutzer aber unverzüglich schriftlich gerügt werden. Bei Sachmängeln erfolgt dies unter Beschreibung der Zeit des Auftretens der Mängel und der näheren Umstände.

Aufgrund der Beschaffenheit des Internets, der Notwendigkeit zur Nutzung einer Telekommunikationsverbindung eines dritten Anbieters für die Nutzung der Mobile App sowie der Notwendigkeit zum Zusammenspiel mit dem individuellen Mobilgerät des Nutzers, anderer

Software und anderen Computersystemen, kann KAPACONS keine Gewähr für eine durchgehende, ununterbrochene Verfügbarkeit der Mobile App und der Anzeige von Inhalten übernehmen.

KAPACONS übernimmt keine Gewährleistung und Haftung dafür, dass die Mobile App in jedem Fall frei von Viren oder Schadcode ist, da die Verwaltung der App Stores, deren Bereitstellung zum Download und das Zusammenspiel mit anderer Software bei der Nutzung auf dem Mobilgerät nicht KAPACONS unterliegen. KAPACONS bemüht sich jedoch in ihrem Herrschaftsbereich und im Rahmen ihrer Möglichkeiten um eine technische Absicherung mit angemessenen Mitteln nach dem Stand der Technik.

§ 10.

Haftung

KAPACONS haftet uneingeschränkt bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit für die Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes sowie im Umfang einer von KAPACONS zugesicherten Eigenschaft bzw. bei Nichteinhalten einer Garantie.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Vertragspartner vertrauen darf (Kardinalpflicht), ist die Haftung von KAPACONS in der Höhe begrenzt auf den Schaden, der nach der Art des fraglichen Geschäfts vorhersehbar und typisch ist, höchstens jedoch bis zu einem Betrag in Höhe des doppelten Betrags der vom Vertragspartner bezahlten Lizenzgebühr für die Mobile App.

Soweit in §6 und §7 nicht anders beschrieben, haftet KAPACONS nur für unmittelbare Schäden, nicht für mittelbare und Folgeschäden (insbesondere, entgangenen Gewinn und Produktionsausfall). KAPACONS haftet nicht für Datenverlust, es sei denn, dass KAPACONS deren Vernichtung grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht und der Vertragspartner sichergestellt hat, dass diese Daten aus Datenmaterial, das in maschinenlesbarer Form bereitgehalten wird, mit vertretbarem Aufwand rekonstruiert werden können.

Dem Vertragspartner ist bekannt, dass er im Rahmen seiner Obliegenheit zur Schadensminderung eine regelmäßige Sicherung seiner Daten vorzunehmen und im Falle eines vermuteten Softwarefehlers alle zumutbaren zusätzlichen Sicherungsmaßnahmen zu ergreifen hat.

KAPACONS übernimmt keine Gewährleistung für Schäden durch die Installation oder die Nutzung der Mobile App an einem Mobilgerät oder an darauf gespeicherten Daten.

Eine weitergehende Haftung seitens KAPACONS besteht nicht. Die vorstehenden Regelungen gelten auch zu Gunsten der Erfüllungsgehilfen KAPACONSs.

§ 11.

Software Pflege

Die Bereitstellung der Mobile App ist ein freiwilliger Service der KAPACONS GmbH, auf dessen künftigen Fortbestand kein Rechtsanspruch besteht.

Die Pflege der Software unterliegt ausschließlich den Bestimmungen eines gesonderten Software Pflegevertrags („Software Service Vertrag“).

§ 12.

Änderungen der Nutzungsbedingungen

KAPACONS behält sich vor, diese Nutzungsbedingungen in Teilen oder insgesamt zu ändern oder zu ergänzen, insbesondere zur Schließung von Regelungslücken aufgrund neuer Gesetze, neuer Rechtsprechung oder neuer Funktionen der Mobile App. Der Nutzer erfährt davon im Rahmen des Nutzungsvorgangs einer Mobile App über das Display seines Mobilgeräts und kann eine speicherbare Version davon herunterladen. Der Nutzer hat dann das Recht innerhalb einer Frist von einem Monat nach Zugang der Ankündigung eine ausdrückliche Erklärung bzgl. der geänderten Nutzungsbedingungen abzugeben oder das Nutzungsverhältnis spätestens nach Ablauf dieses Monats zu kündigen. Andernfalls gelten die neuen Nutzungsbedingungen. Auf das Kündigungsrecht wird KAPACONS den Nutzer zusammen mit der Ankündigung hinweisen. Bis zum Wirksamwerden einer Kündigung gelten die bestehenden Nutzungsbedingungen weiter.

§ 13.

Sonstige Bestimmungen

Etwaige Nebenabreden zu diesen Nutzungsbedingungen sind nur wirksam, wenn sie von KAPACONS schriftlich bestätigt worden sind. Das gilt auch für die Aufhebung dieser Bestimmung.

Hinsichtlich sämtlicher Rechtsbeziehungen aus diesem Vertragsverhältnis gilt die Anwendung des Rechts der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN Kaufrechts.

Der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit der Nutzung einer Mobile App und diesen Nutzungsbedingungen richtet sich nach dem Sitz der KAPACONS.

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Die Parteien vereinbaren bereits jetzt für diesen Fall, dass die ungültige Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung ersetzt wird, die dem wirtschaftlichen Zweck der ungültigen Bestimmung möglichst nahekommt. Das Gleiche gilt im Falle einer Lücke.